

**Sabine Scheidemann (*1957),
Qualitätsbeauftragte in der
Generaldirektion Übersetzung,
Europäische Kommission**

- Diplom-Dolmetscherin,
Universität Heidelberg
- Dolmetscherin/Übersetzerin
an der Italienischen Botschaft
Bonn
- Auswahlverfahren für Übersetzer beim Europäischen
Parlament
- Rundfunkauswerterin im Presse- und Informationsamt
der Bundesregierung
- Überprüferin im Sprachendienst des Auswärtigen Amts
- Sprachbeauftragte in der Vertretung der Europäischen
Kommission in Berlin
- Referentin in der Generaldirektion Übersetzung der
Europäischen Kommission in Brüssel



// Die Generaldirektion Übersetzung ist einer der größten internen Dienstleister der Europäischen Kommission. Durch sie wird mehrsprachige Rechtsetzung überhaupt erst möglich. Immer wieder fasziniert mich die Professionalität meiner Kollegen, die mit hochkomplexen Sachverhalten aus den verschiedensten Sachgebieten umgehen und von unterschiedlichen Kulturen und Rechtstraditionen geprägte Texte verständlich in ihre Muttersprache übertragen.“

Unterstützung durch das Auswärtige Amt

Für eine optimale Concours-Vorbereitung veranstaltet das Auswärtige Amt Seminare und Coachings, berät in Einzelfragen und weist auf kommende Auswahlverfahren in einem regelmäßigen Newsletter hin. Erfolgreiche Bewerber (sog. „Laureaten“) können im Rahmen des Laureatenprogramms der Bundesregierung befristet in verschiedenen Bundesministerien arbeiten.

Weitere Informationen

EPSO: Karrieremöglichkeiten für
Geisteswissenschaftler/innen in der EU
https://epso.europa.eu/career-profiles/languages_de
Überblick über anstehende Concours
<https://epso.europa.eu>

Auswärtiges Amt: EU-Karriere
www.diplo.de/karriere-in-europa
Newsletter „Eine Karriere in Europa“
www.diplo.de/karriere_europa

Überblick: EU Careers Ambassadors an deutschen Universitäten
www.netzwerk-ebd.de/aktivaeten/eu-karriere/eu-careers-ambassadors/
Video „Eine Karriere in den EU-Institutionen“
www.youtube.com/watch?v=Jz3aaEDI9Lw&list=UUpYp9GcXspUXMjsKeVdmlvA&feature

Kontakt

Auswärtiges Amt

Personalpolitik und Dienstrecht in der EU
T +49 30 50 00-16 70
e13-0@auswaertiges-amt.de

Europäische Bewegung Deutschland e.V.

www.netzwerk-ebd.de/eu-karriere
T +49 30 30 36 201-10
info@netzwerk-ebd.de



**Europäische
Bewegung
Deutschland**



Auswärtiges Amt

**Eine Karriere
in der EU
als Geistes-
wissenschaftler**

Eine Karriere bei der EU als Geisteswissenschaftler

Für Absolventinnen und Absolventen der Geisteswissenschaften sind die Betätigungsfelder bei der EU breit gefächert. Egal ob in Brüssel, Luxemburg oder bei einer der vielen EU-Delegationen weltweit: Fachkenntnisse der Akteure, Prozesse und Rahmenbedingungen politischer Entscheidungen, genauso wie sprachliche Expertise, werden überall benötigt, um eine fundierte und nachhaltige EU-Politik machen zu können.

Bringen Sie Ihr Potential in die Gestaltung der EU von morgen ein – sei es bei der Erstellung von politischen Analysen, bei der Übersetzung einer großen Vielfalt an Texten aus den Bereichen Politik, Recht, Finanzwesen, Wissenschaft und Technik oder sprachlichen Dienstleistungen für die Kolleginnen und Kollegen in den Generaldirektionen.

Bewerbungsverfahren

EU-Beamter wird man durch erfolgreiche Teilnahme am sog. Concours, dem jährlichen Auswahlverfahren des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO). Für Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler sind die Concours für Administratoren (AD) sowie Auswahlverfahren für Spezialisten interessant. Sie können sich für den Generalisten-Concours als Berufsanfänger oder mit Berufserfahrung bewerben. Es gibt keine Altersgrenze.

Der Concours besteht aus verschiedenen Phasen, wie z.B. computergestützten Vorauswahltests, Talentfiltern und dem Assessment-Center.

Die Europäische Union besteht aus mehr als 500 Millionen Bürgerinnen und Bürger, deren Alltag von politischen Entscheidungen beeinflusst wird. Werden Sie zum Politikmacher!

EU-Beamte stellen sich vor

Martina Dethlefs (*1985), Konferenzdolmetscherin, Generaldirektion Dolmetschen, Europäische Kommission

- Bachelor in Romanistik, Humboldt-Universität zu Berlin
- Master im Konferenzdolmetschen, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Interinstitutioneller Akkreditierungstest für freiberufliche Konferenzdolmetscher
- Bedienstete auf Zeit bei der Europäischen Kommission, Generaldirektion Dolmetschen
- Verbeamtung nach bestandener Auswahlverfahren für Konferenzdolmetscher



“ Ich liebe die große Vielfalt an Themenbereichen und Sitzungen, auf denen ich eingesetzt werde, und bekomme so einen umfassenden Einblick in die Entscheidungs- und Gesetzgebungsprozesse der Europäischen Union. Durch meine Tätigkeit als Konferenzdolmetscherin leiste ich einen Beitrag zur gelebten Vielsprachigkeit und Verständigung zwischen den europäischen Bürgerinnen und Bürgern, einem der Grundprinzipien der europäischen Idee.“

Barbara Plinkert (*1969), Referatsleiterin für Sicherheit und Sicherheitspolitik, Europäischer Auswärtiger Dienst

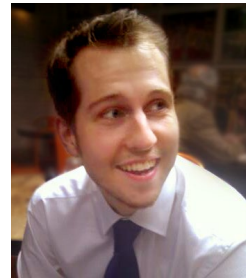
- Magister Sinologie, Freie Universität Berlin
- Desk officer für Afghanistan und Projektmanagement bei UNODC (United Nations International Drug Control Programme) in Wien und Kabul
- Concours Verwaltung der Hilfe für Drittstaaten
- Verschiedene Posten in EU-Delegationen in Tadschikistan, Simbabwe und Äthiopien



“ Die Arbeit beim Europäischen Auswärtigen Dienst gibt mir die Gelegenheit, europäische Außenpolitik aktiv mitzugestalten. Als eine junge europäische Einrichtung, gegründet 2010 auf der Basis des Lissabon-Vertrags, bietet er ein besonders dynamisches, interessantes und vielfältiges Arbeitsumfeld.“

Christian Krappitz (*1980), Referent für interinstitutionelle Beziehungen, Generaldirektion Finanzstabilität, Finanzdienstleistungen und Kapitalmarktunion, Europäische Kommission

- Studium der Europawissenschaften, University of London
- Master am Zentrum für Europäische Integrationsforschung, Universität zu Bonn
- Praktikum in der Pressestelle der Kommissionsvertretung in London
- Concours für Kommunikationsexperten
- Politischer Referent in der Kommissionsvertretung in London
- Referent im Generalsekretariat der Europäischen Kommission, zuständig für die Briefings des Präsidenten und Vizepräsidenten



“ Top-Kommunikation – sowohl das Was, als auch das Wie – ist unerlässlich für eine Organisation, die das Wohl von hunderten Millionen von Menschen verfolgt. An meinen verschiedenen Rollen hat mir stets die Herausforderung, aber auch die Möglichkeit gefallen, mitzugestalten. Ich habe bereits viele faszinierende Leute kennen lernen, mit ihnen arbeiten und spannende neue Themen beackern dürfen.“